

Herr Richter macht deutlich, dass die Mitglieder dieses Ausschusses mit Bereichen befasst sind, die am stärksten unter der Pandemielage zu leiden haben.

Es handele sich zudem um Ausgaben, die am ehesten gekürzt werden, weil es zum Großteil um freiwillige Aufgaben gehe.

Er betont, wie wichtig die Zuschüsse für die öffentlichen Büchereien seien, da sie dafür sorgen, dass Grundschüler früh mit dem Lesen in Kontakt kommen.

Den Wert, den dies habe, könne man mit dem Zuschussbetrag nicht beziffern.

Die relativ kleine Ausgabe sei extrem wichtig und dürfe nicht gekürzt werden.